

Kurhaus Dürrenberg

Behaglichster Aufenthalt
für Kranke
und Gesunde.

Ausgezeichnete Verpflegung bei billigsten Preisen. Telefon-Anschluss und Bäder im Hause.
Soolbad Dürrenberg hat die mächtigste Soolquelle Deutschlands, welche seit 135 Jahren ununterbrochen 2450 Liter Soole per Minute liefert.
Auskunft und Prospekte durch die Kurhaus-Direktion.

Sommerfrische
Düben a. d. Mulde, Landstadt, Gutsbesitzlichen Anstaltsverwalt. als Sommer-Aufenthaltsort dringend empfohlen. Waldreiche Umgebung, reine gesunde Luft, idyllischer Ziergarten, Bade-Anstalten, Gelegenheit zur Fischerei, 2 Meize am Orte. Nähere Preise, Stationen-Anst. etc. u. Wohnungen betrefend das Wohnhaus-Comité.
Rath! für Frauen. Such über Zahnartikel z. gegen 50 S. Warten. Wwe. Schmidt, fr. Schenke, Gehnd. 8. unbekanntem Brau-Ind. Lactia, Neue Noth. 5. Verlin. Zahnit. Gummibaar. ten, Ion. Bedarfsartikel f. Frauen.

Deutsche Kunstausstellung Dresden 1899
20. April — 17. September
mit Abtheilungen: Lucas Kranach. — Porzellan. — Kunstgewerbe.

Rennen zu Leipzig.

I. Tag: Sonnabend den 13. Mai, Nachm. 3 Uhr.
6 Rennen im Gesamtbetrage von 19,500 Mk.,
worunter Leipziger Stiftungspreis **10,000 Mark.**
II. Tag: Sonntag den 14. Mai, Nachm. 3 Uhr.
7 Rennen im Gesamtbetrage von 26,200 Mk.,
worunter grosser Teutonia-Preis **15,000 Mark.**
III. Tag: Pfingstsonntag den 21. Mai, Nachm. 3 Uhr.
6 Rennen im Gesamtbetrage von 11,000 Mk.,
worunter Schlenzinger Jagdrennen **3000 Mark.**
Alles Nähere siehe Anschlagssäulen.

Die Nordseebäder auf Amrum
Wittdün und Satteldüne.
Illustrierte Prospekte mit Reiseplan gratis nur allein bei der Direktion der Nordseebäder auf Amrum zu haben.

Sportplatz Weissenfels.
Frühjahrs-Rennen
am 11. Mai (Himmelfahrt), Nachmittags 3 Uhr.
Von 1/2 3 Uhr ab Concert.

Altenau im Harz

(Bahnhofstation Oker)

Luftkurort u. Sommerfrische

490 m über dem Meeresspiegel, gegen Nord- und Ostwinde durch hohe Berge geschützt.

Sehr reine, ozonreiche, kräftig anregende Fichtenwaldluft. Terrainkuren mit methodischem Bergsteigen Milch- und Kefirkur. Neueingerichtete Badeanstalt mit Wannen-, Sool-, Fichtennadel- und Moorbädern. Weit ausgedehnte, gut gepflegte Promenaden. Sorge für angemessene Unterhaltung, Spielplätze für Croquet und Lawn-Tennis.

Comfortabel eingerichtete Hotels, schön gelegene Villen.
Saison 1. Mai — 1. Oktober.

Vornehmstes Hôtel
• der Residenz. •
• Mit jedem Comfort •
— der Neuzeit. —
PALAST-HÔTEL
P. H. C. Kons, inhaber
BERLIN W.
Leipziger und Potsdamer Platz

Cur- und Wasserheilanstalt „**Theresienbad**“
Luftkurort Eichwald 420 Meter über dem Meeresspiegel.
Erzgebirge.
Gesamte Hydrotherapie, Elektrotherapie (elektrische Lichtbäder und Zweifelenbäder), Massage, Heilgymnastik, Diät- und Terrain-Curen. Grösster Comfort, elektr. Beleuchtung, Dampfheizung, 2 Gebäudetracte. Im Restaurations-tracte Logis für Reconvalescence und Erholungsbedürfnisse. Station Tepitz mittels elektrischer Bahn in 10 Minuten zu erreichen. Prospekte sendet gratis die Badeverwaltung. Leitender Arzt: M. U. Dr. Alfred Frank.

Dr. Starcke's Sanatorium

Bad Berka bei Weimar in Thür.
300 m ü. M.

Blut- u. Stoffwechselerkrankungen, chron. u. nerv. Leiden,
Reconvalescens etc. Keine Tuberkulose.

Herrliche Lage. — Mässige Preise. — Prospekte frei.

Elend-Schierke. **Hôtel St. Hubertus.**
Bention 4.50 bis 5.50. Kaffeebör. Brot. frco.
Sars 13. **Gaushaltungsschule.** Sars 13.
Anleitung im Kochen, Baden, Einlegen u. f. w. von geprüfter Gaushaltungsschule. Küche im Schachern, gebrüt. p. afabem, gebildeter Köcher Gaushaltungsschule. Gaushaltungsschule, gebrüt. p. afabem, gebildeter Köcher Gaushaltungsschule. Küche im Schachern, gebrüt. p. afabem, gebildeter Köcher Gaushaltungsschule.

Wiener Privat-Lehranstalt
für
Schnittzeichnen u. Kleidermachen
nach System Schak
können sich jederzeit Damen anmelden zur akademischen Ausbildung für eigenen Bedarf oder Beruf.
Frau Posch, Krusenbergstraße 18, II. rechts.
Mein Geschäftsfloß befindet sich jetzt
Schmeerstraße 20, I. Etage.
Wilh. Rebettge, Graveur.

Meilenweiter Tannenwald
umgibt und erfüllt mit seinem Ozon das wildromantisch belegene **Bad Ziegenrück.** Angenehmste Sommerfrische. Alle Badekuren. Oertel'sche Terrainkur. Fluss- und Wannenbäder. Massage. Renommirter Luftkurort. Arzt. Apotheke. Prospect durch Verschönerungs-Verein Bad Ziegenrücksaal.

Holzwohle-Lager
bei
Zoern & Steinert,
Wandeburger Straße 57.
Dank!
Seit 12 langen Jahren litt ich an hochgradigen, nervösen Kopfweiden, heftiges Schreien, Schlingen, Stöhnen, Schreien und Zucken in Schritten, Zittern, Wackeln und Schreien an mir unauflöslich, meine Kräfte wurden immer schwächer und oft lag ich alles schmerzhaft, beim geringsten Eifer Gefühl des Vollens, kalte Nässe und oft kalte Schauer über den ganzen Körper, heftige Kreislaufverlegen, Seitenstechen, Blähungen, allgemeine Schwäche und Mattigkeit etc. plagten mich in unentwärtlicher Weise. Herr Gust. Hermann Braun, Breslau 1., Schwabnitzerstraße 37, ist der einzige, welcher, ohne mich zu heilen, auf freiwilligen Wunsch durch seine einwachen, leicht durchführbaren Verordnungen die überalldahende Wirkung erzielte. Ich fühle mich jetzt wie neu geboren, ist frisch und munter wie nie. Ich spreche Herrn Braun daher meinen tiefempfindlichen Dank aus und hoffe, daß er noch lange zum Wohl und Heil der lebenden Menschheit einwirken werde. Mögen diese Zeilen zur weitesten Verbreitung dieser vortheilhaften Methode beitragen. Frau Bertha Blumcke, Wohn bei Rittitz, Kreis Gräfenberg (Schlesien).

Konkursmasse!
An der Herrn. Eisler'schen Konkursmasse soll das aus Busch- und Wobben, Weiß- und Wollwaren, Tricotagen, Diamanten, Schneiderarbeiten etc. etc. bestehende Waarenlager im Ganzen verkauft werden.
Das in letzter Geschäftswoche liegende Verkaufsfloß kann auf Wunsch einige Monate kostenfrei benutzt werden.
Bedingung: Vermitlungs bis 11 1/2 Uhr.
Gebote nimmt der Unterscheidet bis 16. cr. entgegen; an diesem Tage Nachmittags soll der Zuschlag erfolgen und das Lager dem Käufer übergeben werden.
Das Geschäft hat nur wenige Jahre bestanden und hat somit nur wenige Waaren auf Lager. Mindestpreis 14,000 Mk.
A. Wiersleben, 3. Mai 1899.
Der Konkurs-Verwalter.
E. Hooijer.

Herrlichster Punkt des Harzes. **Wildemann im Harz.** Bahnhofstation. Direkte Billets.
Höhenkurort, 500 Meter über dem Meeresspiegel.
Kurhaus und Villa Marie.
Besitzer: Georg Engelhardt Wwe.
Hôtel & Pension. 3 Grosses Restaurant.
Electrische Beleuchtung.

Gesellschaft Harmonie.
Unter Ausschluss mit freier Nacht findet Mittwoch den 10. d. M. Abends 8 Uhr im „Neuen Theater“ statt, wozu Freunde und Gönner freundlichst eingeladen werden.
Der Vorstand.

Viehversicherungsverein e. G. für Wettin und Umgegend.
Die diesjährige General-Versammlung des Vereins findet **Sonntag den 14. Mai, Nachmittags 3 Uhr** im Gasthof „zum Klopffan“ hier, statt.
Tages-Ordnung:
1. Vorlage der Jahresrechnung und Rechnungsabrechnung über Entlastung des Kassendirektors.
2. Wählung eines Aufsichtsrathes.
3. Festlegung der Entschädigungssätze für das laufende Geschäftsjahr.
4. Geschäftsbericht.
Wettin, den 5. Mai 1899.
Der Aufsichtsrath.
G. Redling, Vorsitzender.

Frühjahrs-Radwettfahren

auf der halleschen Rennbahn, Mersburger Chausse Nr. 4, Sonntag, 14. Mai 1899, Nachmittags 3 Uhr.

Admiral.

Aeusserst preiswerth!

- Nr. 95 Sun. Seidl. Brasil leicht à 40
- " 99 " mit Brasil kräftig à 40
- " 101 " mit Java und Felix mittel à 40
- " 174 " mit ff. Felix leicht à 40
- " 175 Vorstenland Felix mittel à 50
- " 172 Mexico m. Yara Cuba voll à 51
- " 231 Sumatra Felix sehr leicht à 55
- " 233 Felix mit Brasil voll à 55
- " 239 Sumatra mit ff. Felix à 55
- " 248 Florida Felix Cuba à 60
- " 257 Vorstenland Felix Hava. à 65

Grosses Lager diverser unsortirter und Schuss-Cigarren von 36-46 Mark. Proben von 10 Stück zum Originalpreise empfiehlt

Rudolf Siebarth,
Cigarren-Engros-Versand,
Neue Promenade 3.



!! Deutsches Sect-Haus !!

Halle a. S., Gr. Meichstraße 40.
Wein-Restaurant ersten Ranges. Küche in bekannter Güte.
Mittagsstück im Abonnement von 1 Mark an.
Nach den Theater-Vorstellungen werden Soupers sofort servirt.
Kleines Vereins- und Separat-Zimmer sind noch frei.
Hochachtend Oscar Brauer, früherer Küchenmeister.

Grand-Restaurant Reichshof
verbunden mit dem Hall-Weinhaus zum Rebstock
Eingang Kaulenberg
Weinstube I. Ranges
Weine nur von ersten Firmen in Originalflaschen abzugeben.
Alle Delikatessen der Saison.
Hochachtend Herrn. Schröter.

„Fortuna.“
Sente und folgende Tage
Grosses Frühlings-Fest
mit vollem Fortuna-Orchester.

Restaurant Familiengärten
Mühlrain 15.
Empfehle mein schönes schattiges Gartenlokal (auch für Nicht-Gartenbesitzer).
Täglich frische Milch zu haben zu jeder Tageszeit. W. Dörfler.

Hugo Petzold's Restaur.,
Charlottenstraße 19.
Montag Schlachtfest.

Neue Bewirtschaffung. Augen. Familien-Aufenthalt.
Saalschlösschen Giebichenstein
empfehle Sonntag früh Bouillon, Ragout an Speckkuchen. Auch kann gute Küche, Conditorei-Buffet, ff. Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.
Vorläuf. abgefülltes Bauernsches Lagerbier u. Münchener Spaten.

Empfehle geehrten Vereinen, Corporationen, Gesellschaften etc. meinen der Neuzeit entsprechend eingerichteten
großen Omnibus
zur gest. Benutzung.
August Mann junior,
Telephon 1186. Magdeburger Str. 28.

Admiral.
Dochine Schif. Natur-Eisbutter
9 Pf. netto 8 A. loco. Incl. Gebr.
Williams, Dornum, Dstf.

Wörmlitz, Gasthof.

Verein Harmonie.
Sonntag den 7. Mai
von Nachmittags 4 1/2 Uhr an
Kränzchen, Abends Ball.
Es ladet freundlich ein
Stübel, Borland, Berger, Gschwint.

Carl Traeger's
Weinhandlung und Weinstuben
Geilstr. 25 - Fernnr. 693.
Täglich:
frische Maibowle
auch außer dem Saale.

Rawald's Weinstuben
Anhaber K. Lorentz
jetzt Gr. Brandstraße 30. I
bitten sich zu fernem freundlichen
Besuch bestens empfehlen.

Sachsen-Vereinigung.
Dienstag den 9. Mai im Sport-Hotel
Zusammenkunft mit Tamen.
5 T.
13. 5. 6 1/2 L. A. J. T.
3 D.
F. E. V. 12. 5. Abds. 8.
3 D.
12. 5. 6 1/2 L. U. Ber.

Gustav Uhlig
Halle a. S.,
Untere Leipziger Str.
Größtes Lager
der Provinz Sachsen
liefert nur
Musikwerke
u. Automaten
Ia. Qualität mit gutem Ton
zu billigsten Preisen.
Umtausch gern gestattet.

Musikwerke jeder Art
GUSTAV UHLIG
UNTERE LEIPZIGERSTR.
HALLE
Auf jedes Musikwerk leiste ich reelle Garantie.

Apollo-Theater.

Direktion: Fr. Wichle.
Morgen Sonntag den 7. Mai cr. Abends 8 Uhr
Große Künstler-Vorstellung.

Künftigen sämtlicher Spezialitäten:
Mlle. Prince, Bärenreife. Zum Schluss: Bärenringkampf. —
Dora Ebert, Quertettenmännlein. — F. Markow, Quortritt. —
Amanda Nordster, Herren-Quartette. — Weißhüter Dwogee,
Süener und Biederer-Gesang und Tanz-Duo. — Mathias-Trio,
Greciniques. — Olopa, Pflüt-Gaulbüchse. — E. Daxson, Sami-
radfahrer. Ende gegen 11 Uhr.

Vormittags von 10 1/2-12 Uhr
Erstes grosses Matinee Concert verbunden mit Concert und
Eintritt frei. Programm à Berlin 20 Pf.
Nachmittags keine Vorstellung.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Hof. Magdeb. III. Rats. Nr. 36.
Entrée 30 Pf. O. Wiegert.

Wintergarten.
Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Hof. Magdeb. III. Rats. Nr. 36.
Entrée 30 Pf. O. Wiegert.

Bad Wittekind.
Sonntag, den 7. Mai
Zwei grosse Concerte
ausgeführt von Stadt-Orchester.
Anfang: Nachmittags 3 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pf.
30
In diesen Concerten sind Abonnementsbillets in den bekannt gegebenen
Verkaufsstellen zu haben.
Carl Rohde. Max Friedemann, hdt. Musikdirektor.

In den „Kaisersälen“

7. u. 8. Spielabend der Halleschen
Theaterschule
(Direktion Rudolf Lorenz)
unter gütiger Mitwirkung des Mannheimer Hoftheaterspieler
Herrn Heinrich Götz und des Fräulein Marie Schломka
von Stadttheater in Hanau.

Montag den 8. Mai Dienstag den 9. Mai
Galeotto. Des Meeres und der
Liebe Wellen.
Drama in 3 Acten und 1 Vorspiel
nach d. Spanischen des Jose Eschegaray
von Paul Lindau.
Julia Marie Schломka.
Don Ernesto . . . Heinrich Götz.
Don Manuel . . . Rudolf Lorenz.

Anfang 8 Uhr.
Zur Deckung der Unkosten sind Billets: Saal 1 Mk., Gallerie 50 Pf.
event. Familienkarten (4 Plätze 3 Mk.) vorher bei Herrn Heinrich Hothan-
Steinstr., sowie am Saal-Eingang zu haben.

Kaiser-Säle.

Neue Damen-Kapelle „Poeschl“.
Frühschoppen, ~ Nachmittags und Abends ~ Concert.

Restaurant und
Gesellschaftshaus Frohsinn,
früher Reichsadler. Dessauer Str. 12.
Maßeres werthen Nachbarschaft und allen meinen Bekannten
empfehle mein neu eröffnetes Lokal. Küche in bekannter Güte zu
kleinen Preisen.
L. Schaller,
frühere Inhaberin vom Bratwurstglöckle.

Saaleinweihung mit Langkränzchen
am Sonntag den 7. Mai
Nachm. 4 Uhr
im
Gesellschaftshaus Frohsinn.

Vereinen, sowie Gesellschaften empfehle ich meinen schönen
Saal, circa 250 Personen fassend, zur Abhaltung von Ver-
sammlungen unter sonstigen Bedingungen. Schönes Vereins-
zimmer ist noch einige Tage in der Woche frei. Auch ist mein
Saal für das Abgibtlich noch zu vergeben.
Gesellschaftshaus Frohsinn.

Ganz ergeben
L. Schaller,
frühere Inhaberin vom Bratwurstglöckle.

Admiral.

Thalia-Theater.

Sonntag den 7. Mai 1899
Beginn der Sommer-Saison.
Gastspiel der Comedie-Fraiso.
Elly Bender
vom Hof-Theater in Berlin
am ersten Male:
Tata-Toto.

Operette in 3 Akten v. Victor Léon.
Musik von Antoine Favas.
Dirigirt: Kapellmeister Jean Mass.
* Tata-Toto v. Elly Bender a. G.
— Die Presse hat nicht urtheilt.
— Montag: Tata-Toto.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.
Günstig neuer Spielplan!
Das Greiner-Sander-Trio, Elite-
Kopf-Altrosaten an hängenden Silber-
ketten und Brauerey-Gold-Quittbilden.
Die Gebrüder Treptow, japanische
Barriere-Gymnastik und Brauerey-
Kopf-Altrosaten. — Mr. Reginald
Morle, Salon-Malchavrit u. Jongleur.
— Signor Antonio Fratello, hand-
schöne Zither und Sport-Schmiedeleier
und Bild-Modelleur. — Mr. Charles
Edmond mit seiner vielfältigen
Burlesk-Kombination. — Die acht
Fabrikantinnen, Wiener-Verwandlungen,
Zanzibarländer. — Dräulen Emmy
Basse, Gelangens-Gymnastik. — Herr
Engelbert Saasen, Original-Ge-
fangs- und Charakter-Gymnastik.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Frei-Concert.

Jeden Sonntag
Vormittags von 10 1/2 bis 1 1/2 Uhr
Frei-Concert.
Auswärtige Theater.
Sonntag den 7. Mai 1899.
Coburg (Softh): Die sieben Häftl.
Weimar (Softh): Das Weiden
am Berd. — Sicilianische Bauern-
eche (Cavalleria rusticana).
Weimar (Softh): Das dicke Geboi.
Magdeburg (Stadtth): Saa.
Weimar (Softh): Die Meisterfinger
von Nürnberg.

Montag den 8. Mai 1899.
Leipzig (Neues Theater): Der Bären-
kütter.
Leipzig (Altes Theater): Der Schlaf-
wagner-Controllor.
Magdeburg (Stadtth): Saa.

Münchener Concerthaus

Sport-Hôtel.
Sonntag den 7. Mai
Abends 8 Uhr
Grosses Concert
in alter urfieber Weise.
Rudolf Dietrich.

Saalschloss-Brauerei.

Menu
zu
Sonntag den 7. Mai 1899.

- Bouillon-Suppe,
- Ragout fin.
- Leipziger Allerlei
- mit Kalbssteak und Zunge,
- Beilwerk
- Compot.
- Windbeutel mit Schlagsahne
- oder Käse.
- Batter und Käss.
- Otto Stoeckel.

Ausgangsort

Ofrau bei Stumsdorf.
Gasthof zur Linde.
Empfehle mein Simmelbäckerei
und den Hingficierzeiten den ge-
eierten Gästen sowie Vereinen meine
reudierten Konfakaten mit gr. Saal.
* Schenkwörter Barf *
*in Zechen und Getränke ist
betens geioht. O. Stephan.

Kaiserkrone,

Gartenstraße 1.
Sonntag von 4 Uhr an
Tanzmusik.

Andrae's Restaur.,

Gr. Centralstraße.
Täglich frische Maibowle,
wozu freundlichst einladet
Hugo Andrae.

Admiral.